



Ansprechpartner/in: Herr Johannes Ehrlich
Abt.: Zentrale Dienste
Bürgermeisterbüro
Tel.: 02373 903- 1369

11.11.2016

Umbaupläne für die Mendener Fußgängerzone vorgestellt Großes Interesse bei Mendener Bürgern

Wie wird die Mendener Fußgängerzone in Zukunft aussehen? Wo steht die Spiel-Lok „Emma“? Wie wird Stadtgeschichte künftig in der Innenstadt erlebbar sein? All' diese Fragen wurden am Donnerstagabend (10.11.2016) im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen der Stadt Menden vorgestellt. Dazu waren auch alle Mendener Bürger von der Stadtverwaltung eingeladen worden. Und das mit großer Resonanz: Die Sitzplätze für Zuschauer im Ratssaal waren alle belegt, ein paar mussten sogar stehen. Vorgestellt wurden die Pläne für den Umbau der Fußgängerzone von Klaus Schulz von B.S.L. Landschaftsarchitekten aus Soest. Er wies auch auf die Besonderheiten hin, die für Menden geplant sind. So sollen die Bäume weiter charakteristische Bestandteile sein. Besonders die Blütenblätter der „Zierkirschen“, deren Blütenblätter auch nach der Blütezeit als „Farbtupfer“ auf den Steinen zu sehen sein sollen. „Ich sehe schon die Kinder vor mir, die auf diesen Farbtupfern herumspringen“, so der Landschaftsarchitekt, denn auch (Kinder-)Spiel soll ein wesentliches Merkmal in der Fußgängerzone sein.

Auch die „Historischen Spuren“, die es in Menden überall gibt, sollen erlebbarer werden. So ist geplant, dass die Standorte der vier ehemaligen Stadttore durch Markierungen an den Eingängen der Fußgängerzone sichtbar gemacht werden.

Bereits im Februar 2017 sollen die ersten Bauarbeiten in der Hochstraße beginnen. Dazu haben die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am Donnerstagabend „grünes Licht“ gegeben.

Umfassende Informationen und auch die Präsentation von B.S.L. Landschaftsarchitekten finden Sie auf der Internetseite der Stadt Menden unter www.menden.de/fussgaengerzone.